

## Ein bunter Strauss an Projekten

### Grenzüberschreitender Agenda-Erfahrungsaustausch

Meppen. Eine große Bandbreite an nachhaltigen Agenda-Themen aus der Region ist in einem Workshop in der Volkshochschule Meppen diskutiert worden. Zu dem grenzüberschreitenden Erfahrungsaustausch trafen sich Aktive aus Emmen (NL), Bad Zwischenahn, Geeste, Lathen, Lönningen, Meppen und Papenburg.

Die Gastreferentin Ute Aderholz vom Umweltbildungszentrum Ammerland präsentierte die Agenda 21-Aktivitäten im Nordwesten. Dabei konnte sie ihre eigenen Erfahrungen als Agenda-Beauftragte im Landkreis Ammerland und Moderatorin des Agenda-Forums der Stadt Oldenburg um weitergehende Recherchen aus dem ganzen Weser-Ems-Gebiet ergänzen. Die Themenpalette reichte vom „Kompetenzzentrum Bauen und Energie“ bis hin zum Info-Flyer für Kleinräben. Aber auch soziale Projekte wie die Oldenburger „Zeitzeugenbörse“ oder eine Broschüre mit regionalen Direktvermarktern im Ammerland stießen auf großes Interesse.

„Die Idee, dieses grenzüberschreitende ehrenamtliche Netzwerk als Themenbörse zu nutzen, ging voll auf“, resümierte Fachbereichsleiter Josef Strodt von der Stadt Meppen. Gerade auch die Gespräche mit den niederländischen Gästen stellten für alle Beteiligten eine Bereicherung dar. Zudem zeige der Erfahrungsaustausch einmal mehr, dass das „Rad nicht neu erfunden werden muss“.

Die Teilnehmer äußerten den Wunsch, dass sich die Kontakte zwischen den unterschiedlichen Agenda 21-Gruppen festigen. Weitere gemeinsame Aktivitäten sollen möglichst bald folgen. Informationen sind telefonisch unter 05931 153-119 oder im Internet unter [www.agenda21-meppen.de](http://www.agenda21-meppen.de) erhältlich.



#### Bildunterschrift:

Einen unterhaltsamen und vielfältigen Erfahrungsaustausch in Sachen Agenda 21 boten Ute Aderholz vom Umweltbildungszentrum Ammerland und Walter Pengemann als Moderator der Meppener Agenda 21-Gruppe